



Engelbert Ferdinand Prinz von Auersperg gibt in seinem eigenen Namen, sowie im Namen seiner Gemahlin Gabriele Prinzessin von Auersperg, geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, seiner Tochter Gräfin Wilhelmine von und zu Arco-Zinneberg, geb. Prinzessin von Auersperg, seines Sohnes Carl Hieronymus Prinz von Auersperg, k. u. k. Oberleutnant im Husaren-Rgmt. Graf Radetzky Nr. 5, seines Schwiegersohnes Josef Grafen von und zu Arco-Zinneberg, sowie aller übrigen Verwandten die tief betrübende Nachricht von dem Hinscheiden seines Sohnes Sr. Hochwürden

# Herward Franz Prinz von Auersperg

## Priester der Erzdiözese Prag

welcher am 22. März 1918, nach langem, schwerem Leiden und wiederholtem Empfang der heiligen Sterbesakramente selig im Herrn entschlafen ist.

Die sterblichen Überreste des im Herrn Entschlafenen werden in der Pfarrkirche zu Maria-Treu (P. P. Piaristen) aufgebahrt. Die heiligen Seelenmessen werden Dienstag, den 26. März 1918, um 11 Uhr vormittags daselbst gelesen, nach welchen die feierliche Einsegnung stattfindet, worauf die Leiche nach Žleb in Böhmen überführt und nach nochmaliger feierlicher Einsegnung in der Familiengruft zu St. Anna zur ewigen Ruhe beigesetzt wird.

Wien, im März 1918.